

Aktuell

Willkommenskultur – Gestaltung von stark frequentierten Ortseingangsbereichen der Stadt Zwickau



Am Donnerstag, dem 22. November 2018 erfolgte die Einweihung der ersten Willkommensstele am Ortseingang an der B 175 – Werdauer Straße.

In 2014 wurde auf einen Antrag des Stadtrates hin das Büro für Wirtschaftsförderung beauftragt, eine Konzeption für die Gestaltung von stark frequentierten Ortseingangsbereichen vorzulegen.

Daraufhin wurden mit den fachlich berührten Fachämtern und extern davon betroffenen Einrichtungen gemeinsame Abstimmungen durchgeführt und eine Agentur mit der Erarbeitung entsprechender Entwürfe beauftragt.

Aus mehreren vorgelegten Varianten übereinstimmend ausgewählt, in der Konzeption dem Stadtrat Ende 2014 vorgelegt und nachdem 2017 die dafür benötigten finanziellen Mittel in den Haushalt der Stadt Zwickau Eingang fanden, detailliert geplant.

Letztlich gefertigt und montiert wurden im weiteren Verlauf die Stelen, wie sie bis Mitte Dezember an insgesamt neun Standorten zur Aufstellung kommen.

Der Entwurf und die Planung dazu stammen von Ö-Konzept. Die Fertigung und Montage erfolgte durch das Schilderwerk Beutha.

Für Gäste und Einheimische, die mit dem Auto Richtung Zwickauer Innenstadt fahren, sind die neuen Willkommensstelen nicht zu übersehen. Vier Meter hoch und etwa eineinhalb Meter breit, stechen sie sofort ins Auge. Im unteren Bereich finden sich jeweils die fünf Partnerstädte mit der dazugehörigen Landesflagge wieder. Die Konstruktion besteht aus einer auf einem Betonfundament gegründeten Stahlkonstruktion. Diese ist mit einer Aluminiumverkleidung sowie einer – die Beschriftung tragenden, beschichteten – Folierung versehen, von der Graffitis rückstandslos entfernt werden können.

Auch über das Jubiläumsjahr „900 Jahre Zwickau“ hinaus empfängt bzw. verabschiedet nun die Automobil- und Robert-Schumann-Stadt ihre Gäste und Einwohner an den neun Ortseingangsbereichen mit einem zweisprachigen „Willkommen“ und „Auf Wiedersehen“.



- 2** Unternehmensnachrichten
- 5** Wirtschaftsförderung
- 8** Unternehmerwissen
- 9** Termine und Angebote

Große Freude über die Einweihung der ersten Willkommensstele

Schilderwerk Beutha, Jörg Dombrowski, Büro Wirtschaftsförderung,

Annette Herrmann, Ö-Konzept Lars Hedwig (v. l. n. r., Foto: Ralph Köhler)



Unternehmensnachrichten



Die Wirtschaftsförderung begrüßt die neuen Händler in der Zwickauer Innenstadt und wünscht viele zufriedene Kunden.

angels' share – Ein Schluck für die Engel

Es begann buchstäblich mit einer „Schnapsidee“. Mit einer mobilen Whisky-Theke zog Stephan Roth auf Veranstaltungen und Märkte, um anderen Menschen seine große Leidenschaft, den Whisky, näher zu bringen. Aus dem Hobby ist mittlerweile Roths Beruf geworden. Zur mobilen Theke kamen zwei Ladengeschäfte hinzu, erst eines in Greiz und seit Oktober ein zweites in der Hauptstraße 31 in Zwickau. Das kleine Spirituosengeschäft ist schon optisch ein Hingucker. In den Regalen finden sich erlesene Whisky-Sorten, fein veredelter Gin und Rum-Flaschen mit Etiketten, die Fernweh nach der Karibik wecken. Abgerundet wird das ausgewählte Spirituosen-Sortiment durch nicaraguanische Zigarren, köstliche Schokoladen und regionale Produkte wie Oma Friedels Eierlikör, Honig aus Wellsdorf, Whisky-Bier aus der Croxer Manufaktur in Grochwitz



und andere Spezialitäten. Vieles kann man direkt im Laden probieren, denn Roth legt großen Wert auf individuelle Beratung. Gemeinsam mit seinem Geschäftspartner Manuel König bietet er auch Tastings und Seminare an – natürlich mit anschließendem Shuttle-Service nach Hause – sowie maßgeschneiderte Whisky-Reisen.

Für Events kann man ihn noch immer mit der mobilen Theke buchen. Auch in die gemeinsamen Aktivitäten der benachbarten Händler will er sich einbringen. „Ich habe hier eine ganz tolle Nachbarschaft“, sagt Roth über die Hauptstraße. Und für die Zukunft plant der engagierte Greizer sogar Veranstaltungen in dem gemütlichen Zwickauer Ladengeschäft. Das angels' share hat geöffnet von Dienstag bis Freitag 10 bis 18 Uhr und am Sonnabend von 10 bis 15 Uhr. Übrigens: angels' share nennt man den Anteil des Whiskys, der im Laufe seiner Lagerung aus dem Fass verdunstet. Dieser Teil ist nach alter schottischer Sage für die Engel bestimmt, als Entgelt für die Eintrittskarte in den Himmel.

→ Kontakt:

Stephan Roth

Telefon: 0375 30335277

E-Mail: info@angelsshare-whisky.de

www.angelsshare-whisky.de

Barrique bringt südliches Flair an den Hauptmarkt

Jörg Heimbolt und seine Frau hatten schon seit vielen Jahren immer wieder die Idee, einen kleinen Wein- und Spezialitätenhandel beruflich zu betreiben. Nun ist Realität aus der Idee geworden. Der Zufall hat dabei ein wenig nachgeholfen, nämlich in Form eines Gutscheins der Weinhandelskette Barrique, den Jörg Heimbolt von seinen damaligen Angestellten, die heute das Team Barrique Zwickau bilden, geschenkt bekam. Eben diesen Gutschein wollte der gebürtige Zwickauer vor etwa einem Jahr einlösen, doch die Barrique-Filiale in den Zwickau Arcaden hatte den Betrieb aufgegeben. Kurzerhand schaute er auf der Webseite des Unternehmens nach, blieb bei dem Menüpunkt „Existenzgründung“ hängen und die alte Idee, sich mit einem solchen Geschäft selbstständig zu machen, war plötzlich greifbar. Jetzt hat Zwickau wieder einen neuen Barrique-Laden! Noch duftet alles nach

frischem Holz der gerade eingerichteten Regale. „Aber nach und nach wird sich der Geruch nach Wein damit vermischen“, weiß Jörg Heimbolt, denn er konnte zur Vorbereitung auf seine Geschäftseröffnung bereits in anderen Läden des Franchise-Unternehmens hospitieren.

Das Konzept der Läden mit internationalen Weinen und weiteren Spezialitäten-Angeboten hat sich bewährt. Die Marke Barrique ist gut eingeführt, was die Heimbolts dann auch bewog, sich auf diesen Neuanfang einzulassen. „Man zahlt zwar als Franchise-Nehmer, aber man bekommt viel dafür geboten und muss sich nicht um jedes Detail selbst kümmern“, berichtet Jörg Heimbolt.

Außerdem gibt es ausreichend Spielraum, eigene Akzente zu setzen und sich an lokalen Aktivitäten zu beteiligen. So plant der Feinkostliebhaber künftig 1 bis 2 Stehtische vor dem Ladengeschäft aufzustellen und möchte bei Events wie dem Stadtfest oder Beachvolleyball-Turnier mit einem Weinstand dabei sein.

Und wer einfach nur schnell seine Einkäufe erledigen möchte, findet in unmittelbarer Nähe Parkmöglichkeiten. Liefermöglichkeiten gibt es ebenfalls.

→ Kontakt:

Jörg Heimbolt

Telefon: 0375 35313565

E-Mail: zwickau@barrique.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr, Sonnabend 10 bis 15 Uhr
Weinverkostungen gemäß der ausgeschriebenen Termine und individuell nach Kundenwunsch

<https://zwickau.barrique.de>



Unternehmensnachrichten



Sutee – Kreative Vielfalt in der Äußeren Plauenschen Straße 18

Die Plauensche Straße hat einen neuen Anziehungspunkt: Sutee – Kreative Vielfalt. Gleich seit der Eröffnung zieht der außergewöhnliche Kreativ-Laden seine überwiegend weiblichen Besucherinnen magisch an: In den Schaufenstern des früheren Handarbeits- und Wollgeschäfts finden sich viele hübsche Dinge und laden zum Schauen und Verweilen ein. Betritt man dann das Ladengeschäft, fühlt man sich gleich ein wenig wie im Wunderland. In schön dekorierten Regalen findet man gefilzte Deko-Artikel, liebevoll gestaltete Papeterie-Artikel, originelles Kinderspielzeug, Naturseifen und vieles mehr. „Ich war schon immer wahnsinnig kreativ und habe immer irgendetwas entworfen und gestaltet“, be-



richtet die Inhaberin und Neu-Zwickauerin Susann Tennert. Als dann der Umzug in die westsächsische Muldestadt anstand, wurde ihr schnell klar: „Jetzt will ich das machen, was ich schon immer wollte: meinen eigenen Kreativ-Laden!“ Ergänzend zu Susann Tennerts eigenem Angebot kann man bei Sutee Regale mieten und seine eigenen Kreationen verkaufen. Hierzu bietet die Inhaberin flexible Geschäftsmodelle: von der fixen Regalmiete bis zum Provisionsgeschäft reicht die Spannbreite. Zusätzlich zum Verkaufsgeschäft plant sie künftig auch eine Kreativ-Werkstatt im hinteren Teil des Ladens. „Kreativ-Kurse für Kinder, aber auch für Ältere möchte ich anbieten“, sagt die junge Mutter, „das fördert das gemeinschaftliche Miteinander.“ Auch spezielle Angebote für Schulen und Kindergärten plant sie für die Zukunft.

Im Frühjahr wird die kreative Händlerin ihren Spielraum dann auch auf den Außenbereich ausdehnen: Für „Zwickau blüht auf“ hat sie bereits konkrete Vorstellungen zur Gestaltung vor dem Geschäft.

→ **Kontakt:**
Susann Tennert
Telefon: 0375 30337766

Das besondere Innenstadt-Geschäft

„Der Wohnladen“ ist Fachgeschäft des Monats

„Der Wohnladen“ in Zwickau wurde in der November-Ausgabe der Fachzeitschrift „stil & markt“ als Fachgeschäft des Monats porträtiert. Eine schöne Auszeichnung für Geschäftsinhaberin Katja Wolf, die charmante Dekorationsartikel und Kleinmöbel im Vintage-Stil in ihrem Laden in der Hauptstraße 35 im Angebot hat. Vieles bezieht die Händlerin dabei von dänischen Herstellern. Wer es „hyggelig“ mag – also wohlige gemütlich auf skandinavische Art – findet in der Hauptstraße die richtigen Accessoires.

→ **Kontakt:**
Der Wohnladen, Katja Wolf
Telefon: 0375 6060689

E-Mail: info@der-wohnladen.com
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr, Sonnabend 10 bis 15 Uhr



Shopping an den Adventssonntagen

Zwickaus Innenstadt-Händler dürfen 2018 wieder an zwei Sonntagen in der Adventszeit in der Zeit von **13 bis 18 Uhr** ihre Geschäfte öffnen. Am **9. und 23. Dezember** haben die Besucher des Stadtzentrums die Möglichkeit zu einem sonntäglichen Einkaufsbummel.

Nachdem der Stadtrat im September die Rechtsverordnung über die verkaufsoffenen Sonntage 2018 zunächst für die Innenstadt und den Stadtteil Schedewitz beschlossen hatte, war dieser Beschluss vom Amt für Kommunalaufsicht in Frage gestellt worden. Im Einzelnen wurde der Gebietszuschnitt hinterfragt, da der Weihnachtsmarkt, der als Grund für die Sonderöffnung angegeben wurde, ausschließlich in der Innenstadt stattfindet. In erneuter Abstimmung bestätigte der Stadtrat am 29. November die Sonntagsöffnung daher nur für den Bereich innerhalb des Dr.-Friedrichs-Rings sowie der Äußeren Plauenschen Straße.

Dass die diesjährige Rechtsverordnung im Gegensatz zu früheren anders beurteilt wird, dürfte mit anderen Städten betreffenden Gerichtsverfahren zusammenhängen. Die Rechtsprechung der jüngsten Vergangenheit setzte zunehmend engere Grenzen in der Auslegung des Sächsischen Ladenöffnungsge- setzes.



Unternehmensnachrichten



Aber nicht nur in der Innenstadt tut sich etwas:

Einweihung der Kevin Brewery in der Seilerstraße am 10. November



Cheers! Rico Püschel und Eva Adler verkaufen ihr KEVIN-Bier

„Gestern haben sich hier noch die Akkuschrauber gedreht. Wir haben auf diesen Tag hingearbeitet, viel Zeit und Privatleben investiert und sind froh und stolz, dass es heute endlich soweit ist.“ So beschreibt Denny Helmer die letzten Wochen bis zur Eröffnung der Kevin Brewery am neuen Standort in der Seilerstraße.

Seit August sind die fünf Hobby-Musiker, die sich dem Brauen von Craft Beer verschrieben haben und damit eine für Zwickau einzigartige Szeneentwicklung ankurbeln, in der alten Gardeko-Fabrik in der Seilerstraße eingemietet. Der industrielle Charme ist erhalten geblieben. Alte Maschinenschränke, Betonfußböden und Fliesen, die man vorsichtig als retro bezeichnen kann, werden jetzt ergänzt durch bequeme Möbel aus Omas Zeiten, einen rustikalen Tresen und holzbeplankte Wände. Kurz vor 18 Uhr sind gut 50 Leute da, man kostet das in den letzten Monaten gebraute Bier, unterhält sich. Die Stimmung ist gemütlich. Gegen 21 Uhr wird es lauter und voller werden, denn dann gibt es mit Punk von „Ransom“ aus Berlin auch die passende Musik zum Bier.

Seit 2015 kann man das Bier von Kevin offiziell kaufen. Was als „trial and error“ begann, ist mittlerweile zu einem bodenständigen, wachsenden Geschäftsmodell geworden. Sieben verschiedene Biere umfasst das Sortiment und reicht vom eher

experimentellen Stout mit Kaffee- oder Milchgeschmack bis zum nach Reinheitsgebot gebrautem Lager oder Pale Ale. Das Craft Beer gibt es dabei längst nicht mehr nur beim Hausverkauf, sondern auch in einigen Zwickauer Gaststätten, Geschäften und einem Getränkemarkt zu kaufen. Bisher ist Veranstaltungskaufmann und Gründungsmitglied Stefan Wäntig fest angestellt. „Ziel wäre, das zu einer Vollzeitstelle auszubauen und eventuell noch eine Hilfskraft anzustellen“, so Denny Helmer.

Nach den Vorstellungen von Kevin soll die Brewery ein Ort zum Feiern, für Konzerte, Tastings, Lesungen werden – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt und man darf gespannt sein, welche Kultur sich in der Seilerstraße entwickelt.

→ Kontakt:

Kevin Brewery

Seilerstraße 1, 08058 Zwickau

Hausverkauf donnerstags 16 bis 18 Uhr

facebook.com/kevinbrewery

ACTIV24 ambulanter Pflegedienst GmbH feiert 25-jähriges Bestehen

Am 1. Juli 1993 wurde der Pflegedienst ACTIV24 GmbH, damals noch als häusliche Krankenpflege Ines Benkwitz, gegründet. Seit zwei Jahren befindet sich der Hauptsitz am Schwanenteich in der Villa Leonhardt in der Scheringerstraße 1. Hier stehen nach umfangreicher Sanierung eine Vielzahl von modernen Arbeitsräumen und ein zum Arbeiten einladendes Ambiente zur Verfügung. Abgerundet wird der neue Sitz des Pflegedienstes mit einem voll ausgestatteten, holzvertäfeltem Tagungsraum, der sich insbesondere auch für Hochzeiten und andere Events eignet.

(www.villa-leonhardt.de)

Zwischenzeitlich ist das Team rund um die Inhaber Anke und Falk Schuster sowie

Pflegedienstleiter Tobias Stahr auf über 25 Mitarbeiter angewachsen. Über 100 Patienten setzen mittlerweile ihr Vertrauen in den Pflegedienst. Die Oberbürgermeisterin und die Leiterin der Wirtschaftsförderung gratulierten am 7. Dezember zu diesem schönen Jubiläum und wünschten weiterhin viel Erfolg bei den täglichen Herausforderungen.

Nicht unerwähnt bleiben soll auch die durch ACTIV24 betreute Senioren-WG in der Hauptstr. 26a in Vielau. Hier wird inmitten der Natur für bis zu neun Bewohner eine angenehme Alternative zum Pflegeheim angeboten.

Wer also das Team verstärken möchte – engagierte Mitarbeiter sind herzlich willkommen.

→ Kontakt:

ACTIV24 GmbH

Telefon: 0375 450051

www.activ24.de



Sandra Hempel, Dr. Pia Findeiß, Falk Schuster und Anke Schuster (GF und Inhaber), Tobias Stahr (PDL)
(Foto: Ralph Köhler)

Wirtschaftsförderung

Wirtschaftsforum der Stadt Zwickau gab 130 Teilnehmern Tipps für eine exzellente und nachhaltige Unternehmensführung



Die Redner des diesjährigen Wirtschaftsforums, v.l.n.r.: Mike Fischer, Dr. Dr. Cay von Fournier, Roman Clauß
(Foto: Julius Tannert)

Wieder waren es 130 Teilnehmer, die der Einladung der Oberbürgermeisterin und des Büros für Wirtschaftsförderung zum nunmehr 14. Wirtschaftsforum der Stadt Zwickau gefolgt waren.

Vor dem Hintergrund der stetig zunehmenden Dynamik wurde die Suche nach Sinn und Orientierung in den Fokus des diesjährigen Forums gestellt.

Dr. Dr. Cay von Fournier, Keynote-Speaker des Nachmittags und einer der renommierten Experten auf dem Gebiet der Unternehmensführung hob in seinem, mit vielen Praxisbeispielen aus seiner täglichen Arbeit gespickten Vortrag hervor, wie wichtig klare Ziele sowohl für das eigene Leben als auch für das Unternehmen sind und eine Energie-Quelle darstellen. Fournier appellierte auf pointierte Art und Weise an seine Zuhörer, Zahlen nicht in den Mittelpunkt unternehmerischer Entscheidungen zu stellen, sondern die Mitarbeiter mit ihrem Wissen und Erfahrungen. Im anschließenden ersten Praxisvortrag „Mit klugen Ernährungsstrategien fit durch den Arbeitsalltag“ erklärte Roman Clauß, Geschäftsführer der Mühlenbäckerei Clauß aus Mülsen St. Niclas, wie wich-

tig es ist, auf eine gesunde Lebensweise zu achten. Denn nur wenn alle Körperfunktionen in Ordnung sind, kann der Mensch glücklich, zufrieden und leistungsfähig sein.

Der zweite Praxisvortrag richtete sich ebenfalls nicht nur an Geschäftsführer und Führungskräfte, sondern auch an jeden einzelnen Menschen. In seinem leidenschaftlichen Vortrag „Erfolg hat, wer Regeln bricht“ sprach Mike Fischer, Geschäftsführer einer Fahrschule in Gera und einer Pizza-Franchise-Kette darüber, wie er bewährte Tugenden mit einem modernen Führungsstil verbindet und ließ das Publikum an seinen Erfolgserlebnissen teilhaben. Dass nur den klugen und schnellen Unternehmen die Zukunft gehört und der Weg dorthin immer über das Potenzial der Mitarbeiter führen wird, gehört zu Mike Fischers Lebensmaxime.

Die Möglichkeit des gegenseitigen Austausches im Rahmen des anschließenden Netzwerkbüffets wurde auch in diesem Jahr wieder intensiv genutzt. Die Wirtschaftsförderung freute sich über das durchweg positive Resümee auf die Veranstaltung.

Am darauffolgenden Freitagvormittag gewährte Dr. Dr. Cay von Fournier eine „Zugabe“: Er diskutierte mit den Schülerinnen und Schülern aus den 11. Klassen der Zwickauer Gymnasien das Thema „Gestalte Deine Zukunft – Wie Du zum Unternehmer/in Deines Lebens wirst. Sei ein Zukunftsgestalter“.

In seinen wiederum sehr pointierten und mit unzähligen Praxisbeispielen gepaarten Ausführungen machte Dr. Dr. Cay von Fournier den – wie er sagte – „möglichen Führungskräften von 2028“ deutlich, dass nicht die schnelle Karriere im Vordergrund der aktiven Lebensgestaltung stehen sollte, sondern dass man Spaß und Freude daran haben soll, sein Leben selbst in die Hand zu nehmen.

Sehr gespannt verfolgten die anwesenden Schülerinnen und Schüler sowie die sie begleitenden Schulleiter und Lehrkräfte die äußerst interessant und kurzweilig dargebotenen Gedanken zur Gestaltung des künftigen Lebens, die reichlich Stoff für die anschließende gemeinsame Diskussion boten.

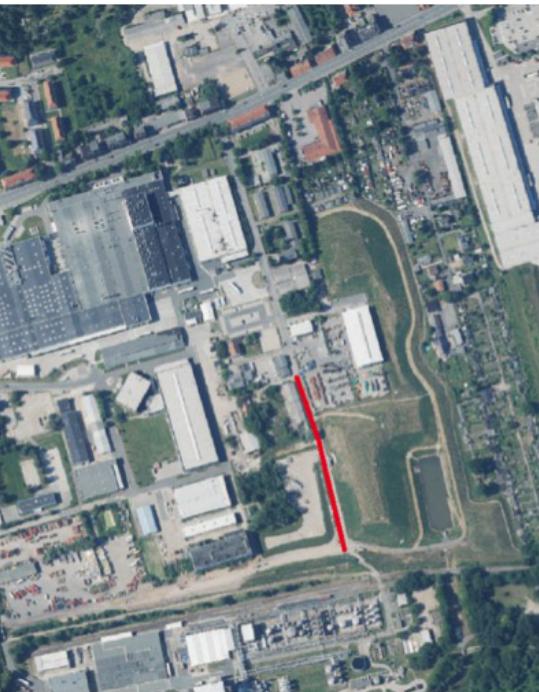
www.zwickau.de/wirtschaftsforum



Mitreißender Vortrag vor Schülern (Foto: Ralph Köhler)

Wirtschaftsförderung

Ausbau der Hilfegottesschachtstraße im Gewerbe- und Industriegebiet



Nach Realisierung der Baumaßnahme „Neubau Planstraße Süd“ im Gewerbe- und Industriegebiet Reichenbacher Straße in 2016 hat nun am 1. November 2018 eine weitere Baumaßnahme begonnen, um hier an diesem 38,4 ha großen traditionellen Industrie- und Gewerbestandort die notwendigen infrastrukturellen Voraussetzungen für Unternehmensbestand-, -erweiterung und Neuansiedlung zu schaffen.

Die Hilfegottesschachtstraße wird in einem 1. Bauabschnitt auf einer Länge von ca. 245 m grundhaft ausgebaut, beginnend an der Zufahrt zum Baustoffhandel E. Raiss GmbH bis zur Zufahrt zum Regenrückhaltebecken an der neu hergestellten Planstraße Süd. Neben dem 6,50 m breiten Straßenausbau mit angrenzendem Gehweg und Straßenbeleuchtung erfolgt die Verlegung von Medien wie Gas, Abwas-

ser, Trinkwasser als Gemeinschaftsmaßnahme der Stadt Zwickau, der Zwickauer Energieversorgung GmbH und der Wasserwerke Zwickau GmbH. Auf Grund der umfangreichen Baumaßnahmen ist das Bauende für diesen Abschnitt für Juni 2019 vorgesehen. Es kann dabei zu Beeinträchtigungen und Behinderungen für Anlieger und Gewerbetreibende führen. Diese sollen jedoch so gering wie möglich gehalten werden. Die Stadt Zwickau bittet um Verständnis.

Die derzeit veranschlagten Baukosten für die Bauleistungen in Höhe von 730 T€ (Brutto) teilen sich Stadt, ZEV und WWZ. Dabei werden 85 % des städtischen Anteiles hälftig durch den Bund bzw. den Freistaat über das Förderprogramm „Gemeinschaftsaufgabe – Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ getragen.

Neues aus dem Stadtmanagement

Neue Pflanzkübel in der Marienstraße

Im Rahmen des Versuches einer abschnittsweisen Verkehrsberuhigung in der Marienstraße wurden jetzt drei Pflanzschalen in Höhe der Hausgrundstücke Marienstraße 13/15 aufgestellt, für die das Blumengeschäft Gellrich die Bepflanzung und Pflege übernimmt.

Angeregt hatte die Aktion Annett Reiher, Inhaberin des Blumengeschäfts. Sie wandte sich mit dem Wunsch nach Aufwertung und Verschönerung der Marienstraße an die Stadtmanagerin, Ariane Spiekermann, die gemeinsam mit dem Ordnungsamt und dem Garten- und Friedhofsamt der Stadt Zwickau verschiedene Möglichkeiten zur Umsetzung erörterte. Schließlich verständigte man sich bei einem Termin vor Ort auf einen – vorerst temporären – Versuch einer abschnittsweisen Verkehrsberuhigung

als Kompromisslösung. Frau Reiher zeigt sich sehr zufrieden mit dem Ergebnis. Mit einem Pflanzkübel direkt vor ihrem Geschäft hofft sie, dass jetzt das Parkverbot dort eingehalten wird. Für die Zeit des Weihnachtsmarktes hat sie die Pflanzkübel mit weihnachtlich dekorierten Bäumen bepflanzt. Entsprechend der Jahreszeiten wird sie die Bepflanzung immer wieder variieren. Die Stadtmanagerin freut sich über die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit der verschiedenen Ämter. „Alle Beteiligten haben ganz konstruktive Vorschläge eingebracht bzw. umfassend erläutert, was realisiert werden kann und was dabei zu berücksichtigen ist.“ Für zukünftige Projekte setzt sie daher weiterhin auf einen offenen Dialog zwischen den Bürgern bzw. Händlern und der Stadtverwaltung.



Wirtschaftsförderung



Unterstützung von Messebeteiligungen sächsischer Unternehmen

Landesmesseprogramm für 2019 liegt vor

Zentrale Instrumente des Exportmarketings sind die internationalen Messen in Deutschland und die Beteiligung an Auslandsmessen. Für sächsische Unternehmen sind Messen eines der wichtigsten Marketinginstrumente und eignen sich hervorragend, um neue Märkte zu erschließen.

Der Freistaat Sachsen unterstützt im Rahmen seiner Außenwirtschaftsförderung insbesondere kleinere und mittlere Unternehmen (KMU) bei ihrem Engagement im Ausland. Das sächsische Landesmesseprogramm und die so genannten „Sachsen live“-Stände, an deren Ausgestaltung fachkundige Kammern und Verbände mitwirken, erleichtern

den Zugang zu internationalen Märkten. Das jährlich erscheinende Landesmesseprogramm listet die unter Beteiligung des Freistaates Sachsen sowie der zuständigen Kammern vorgesehenen Messen mit Firmengemeinschafts- und/oder „Sachsen live“-Ständen.

Die „Sachsen live“-Messestände auf branchenbezogenen Leitmessen im In- und Ausland werden im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) durch die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH organisiert.

<https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/31577>

Zurück nach Zwickau

2. Rückkehrerbörse am 27. Dezember 2018

Im Bürgersaal des Zwickauer Rathauses findet am 27. Dezember die zweite Rückkehrerbörse statt. Von 9 bis 13 Uhr präsentieren sich über 30 Firmen aus Zwickau und Umgebung mit attraktiven Jobangeboten. Der Zeitpunkt ist bewusst gewählt: Zwischen Weihnachten und Neujahr verbringen viele Pendler und ehemalige Zwickauer die schönste Zeit des Jahres daheim bei ihren Familien. Am freien Brückentag gibt es dann die Gelegenheit, sich über Perspektiven in der alten Heimat zu informieren. Ingenieurbüros, Pflegedienstleister, Bauunternehmen, IT-Dienstleister, Reisedienste, ... – die Auswahl an interessanten Arbeitsbereichen ist groß und spiegelt den breiten Branchenmix wider, den Zwickau

zu bieten hat. Über Möglichkeiten, in Zwickau Fuß zu fassen, informieren neben den ausstellenden Unternehmen auch die Agentur für Arbeit, die Handwerkskammer sowie die Industrie- und Handelskammer. Veranstaltet wird die Rückkehrerbörse vom Büro für Wirtschaftsförderung in Zusammenarbeit mit der regionalen Fachkräfteallianz. Finanzielle Unterstützung gibt es dabei vom Freistaat Sachsen. Dass die Rückkehrerbörse ein erfolgsversprechendes Konzept ist, zeigte sich bereits im letzten Jahr: Über 600 Menschen besuchten die Veranstaltung, einige Arbeitsplätze konnten direkt besetzt werden.

Alle Informationen über die diesjährige Rückkehrerbörse finden sich im Web unter zwickau.de/rueckkehrerboerse. Die Veranstaltung ist kostenfrei und offen für alle Interessenten.

→ Kontakt:

Büro für Wirtschaftsförderung

der Stadt Zwickau

E-Mail: wirtschaftsfoerderung@zwickau.de

Telefon: 0375 83 8000

zwickau.de/rueckkehrerboerse



Jetzt bewerben!

15. IQ Innovationspreis Mitteldeutschland gestartet

Bis zum 18. März 2019 können neuartige Produkte, Verfahren und Dienstleistungen, die sich einem der Cluster Automotive, Chemie/Kunststoffe, Energie/Umwelt/Solarwirtschaft, Informationstechnologie oder Life Sciences fachlich zuordnen lassen, **beim Clusterinnovationswettbewerb IQ Innovationspreis Mitteldeutschland 2019** eingereicht werden.

Der Gesamtsieger erhält ein Preisgeld in Höhe von 15.000 Euro, die Clusterpreise sind mit jeweils 7.500 Euro dotiert. Alle Preisträger erhalten zusätzlich umfangreiche PR-, Marketing- und Beratungsleistungen sowie einen Imagekurzfilm über ihre Innovation. Die Preisträger auf mitteldeutscher Ebene erhalten zusätzlich eine einjährige Mitgliedschaft in der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland im Wert von mindestens 4.000 Euro.

Die Bewerbungsfrist für den online ausgeschriebenen Wettbewerb endet am **18. März 2019**.

Die Teilnahme beim IQ Innovationspreis ist kostenfrei und erfolgt einfach und schnell über das Online-Bewerbungsformular auf der Wettbewerbs-Homepage. Hier finden Sie auch alle wichtigen Informationen rund um die IQ-Wettbewerbe.

<http://www.iq-mitteldeutschland.de>

Unternehmerwissen



Saxony⁵ – Forschung praxisnah gestalten

Saxony⁵ (Saxony High Five), hinter diesem Projekt stecken die fünf sächsischen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften aus Sachsen. Dazu zählen Leipzig, Dresden, Mittweida, Zittau/Görlitz und Zwickau. Diese wollen sich durch das Projekt vernetzen und somit gemeinsam den Wissens- und Technologietransfer in den nächsten Jahren durch innovative Formate und aktive Transferbeauftragte stärken.

Transferbeauftragte Ulrike Riemer von der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) übernimmt innerhalb des Projektes die Schnittstelle zwischen den fünf Hochschulen und den Unternehmen. Ihr Augenmerk liegt darauf, Forschungsergebnisse und Patente aller fünf Hochschulen der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Sie erarbeitet mit Unternehmen und Wissenschaftlern gemeinsam Wege und Möglichkeiten einer auf den aktuellen Bedarf ausgerichteten Zusammenarbeit.

Den Transfer aus den Hochschulen gestaltet sie unter anderem durch die Verbreitung von sogenannten „Transfersteckbriefen“. Einen aktuellen Aufruf finden Sie in der nebenstehenden Grafik: Gesucht wird ein Anwender für ein an der Westsächsischen Hochschule Zwickau entwickeltes Patent.

→ <https://tinyurl.com/yaxb4uwx>

Interessenten dafür sollten sich bis zum 14. Januar 2019 entweder bei der Transferbeauftragten oder gleich bei dem zugehörigen Wissenschaftler melden.

→ <http://www.saxony5.de>

ACHTUNG:

Anwender für Patent gesucht!



Westsächsische Hochschule Zwickau
University of Applied Sciences

PATENT² BUSINESS

KATEGORIE	KEYWORDS	WEN SUCHEN WIR?
→ Elektromobilität → Messverfahren zum Stromverbrauch	→ Neuartiges Strom-Messverfahren → mehrstufig → für sehr kleine als auch sehr große Stromflüsse geeignet	→ Industriepartner → Embedded System Anbieter
Woran forschen wir?	Wo stehen wir jetzt?	Wer sind wir?
→ Strommessgeräte konnten bislang große Messbereiche nur unter Einschränkungen (wie z. B. Genauigkeit und Messgeschwindigkeit) ermitteln → Stromverbräuche sind mit unserer Lösung insbesondere in intelligenten Zählern (Smart Meter) korrekt erfassbar und genau sowie effizient abrechenbar.	→ Patent wurde (Deutschland und Europa) erteilt → Strommesssystem mit sehr hohem Marktvolume zum Einsatz in: <ul style="list-style-type: none">▪ Smart Metern▪ Elektrofahrzeugen▪ deren Lade-Infrastruktur▪ industriellen Automatisierungslösungen	→ Forscherteam der WHZ – Fakultät Elektrotechnik

Ansprechpartner/ Wissenschaftler

Prof. Dr. Ing. Zacharias
E-Mail:
Lutz.Zacharias@fh-zwickau.de

Oder Sie kontaktieren das Team von Saxony5:

Transferbeauftragte
Ulrike Riemer
E-Mail:
Ulrike.Riemer@fh-zwickau.de
Telefon: 0375 536 1073



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Termine und Angebote



10. Januar 2019, 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Hochschulinformationstag Westsächsische Hochschule Zwickau

Campus Scheffelstraße und Campus Innenstadt

Informationen unter: <https://www.fh-zwickau.de/studieninteressen/orientierungs-und-beratungsangebote/hochschulinfotage/hit-10-januar-2019/>

11. bis 13. Januar 2019

Reisemesse Zwickau

Stadthalle Zwickau, Bergmannsstraße 1, 08056 Zwickau

Informationen unter:

<https://www.zwickau-messe.de/messen/reisemesse-b/>

24. Januar 2019, 17.00 Uhr

BIC-Technologiestammtisch

Textilmuseum Crimmitschau, Leipziger Straße 125, 08451 Crimmitschau

Thema: Von der Flocke zum Stoff

Anmeldung unter: Heide Kunz, BIC Zwickau, h.kunz@bic-zwickau.de

2. und 3. Februar 2019, 10.00 bis 17.00 Uhr

Bildung und Beruf Zwickau – Bildungs- und Jobmesse

Stadthalle Zwickau, Bergmannsstraße 1, 08056 Zwickau

Informationen unter:

<https://www.zwickau-messe.de/messen/bildungsmesse-a/>

11. bis 16. März 2019

„Schau rein – Woche der offenen Unternehmen Sachsen“

Angebote für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7

Anmeldung ab 15.01.2019 unter:

<https://www.schau-rein-sachsen.de>



Ihre Termine sind noch nicht dabei?

Senden Sie uns eine E-Mail:

wirtschaftsfoerderung@zwickau.de

Veranstaltungsangebote in der Metropolregion Mitteldeutschland finden Sie unter:

www.mitteldeutschland.com/de/page/kalender

Impressum

Herausgeber:

Stadtverwaltung Zwickau,
Büro für Wirtschaftsförderung
wirtschaftsfoerderung@zwickau.de
Dezember 2018

Fotos:

Büro Wirtschaftsförderung

Layout, Satz:

Friedrich° | GrafikDesignAgentur Zwickau

Weihnachten steht vor der Tür und ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende.

Zum Jahreswechsel wünschen wir Ihnen die Stille für den Blick nach innen und vorne, um mit neuen Kräften den Mut für die richtigen Entscheidungen im neuen Jahr treffen zu können.

Mit diesem Weihnachtsgruß verbinden wir unseren Dank für die vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit in diesem Jahr.

Wir wünschen Ihnen, Ihren Mitarbeitern und Angehörigen eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg.

Ihr Team der Wirtschaftsförderung Zwickau